

# Stefanie Ross: Liebe auf den ersten Blick

Veröffentlicht am **14. April 2015**



Es war Zeit für einen vierbeinigen Familienzuwachs. Ein Hund wäre zu lange alleine zuhause gewesen. Daher Plan B. Ein Meerschweinchen, wobei das dann mindestens zwei heißt. Aber eins nach dem anderen. Wir fuhren letztes Jahr in den Osterferien auf der Suche nach DEM Meerschweinchen durch die Gegend. Denn eins war für uns wichtig: Die Chemie musste stimmen. Wir sahen viele süße Tiere, aber es

machte einfach nicht ‚Klick‘. Unserem Sohn verrietten wir vorsichtshalber nicht, wonach wir suchten, sondern wir wurden Experten im Finden von Ausreden, warum wir immer wieder zufällig bei den kleinen Nagetieren landeten.

Schließlich kamen wir in ein Zoogeschäft: Während mein Mann und unser Sohn sich die Riesenspinnen ansahen, worauf ich gut verzichten konnte, ging ich zu den Meerschweinchen. Ein kleiner Frechdachs fiel mir sofort auf. Er war körperlich der Kleinste der Gruppe, ließ sich aber nichts gefallen. Trotzig stand er da, klapperte drohend, nicht bereit, auch nur einen Zentimeter nachzugeben. Damit hatte er mein Herz schon erobert. Als ich neugierig dichter heranging, versteckte sich der kleine Held nicht, sondern kam auf mich zu, bis uns nur noch eine Glasscheibe trennte. Also: Ab zu den Riesenspinnen. Kind ablenken und meinen Mann mit einer mehr oder weniger gelungenen Pantomime zu signalisieren, dass es dort unten ein ganz besonderes Meerschweinchen gibt. Auch er verliebte sich auf den



ersten Blick in den kleinen Kerl.

Kaum waren alle – inklusive Schweinchen – im Auto, musste ich noch einmal zurück, um ein vergessenes Paket Heu zu holen. So hörte ich gerade noch, dass eine Verkäuferin meinte, dass es höchste Zeit wurde, dass der Störenfried weggekommen ist. Lange hätte sie den nicht mehr geduldet. Was für ein Glück, dass wir ihn



rechtzeitig gefunden haben, ehe er ... okay, das denken wir lieber nicht zu Ende.

Wegen seines Mutes nennen wir ihn (Sir) Hector. Hector hat seinen eigenen Kopf und macht jede Menge Blödsinn, aber gerade das lieben wir an ihm. Wenig später zog dann auch sein Kumpel Buffy bei uns ein. Aber das ist eine andere Geschichte ... Gemeinsam knabbern sie nun an Druckfahnen oder legen sich zum

Nickerchen schon mal auf die Tastatur des Notebooks. Aber wer kann ihnen schon böse sein? Und das fahrlässig verlegte Netzkabel haben wir auch schon ausgetauscht, damit unser Sohn wieder Internet hat ...



„Liebe auf den ersten Blick“, *Stefanie Ross* für *Let's Talk Romance* 04/2015

---

#### ÄHNLICHE BEITRÄGE

Gewinnspiel: Signierte  
Buchpakete vom Kindle-  
Light-Dinner  
14. Mai 2015  
In "Gewinnspiele"

Gewinner Buchpakete  
Kindle-Light-Dinner  
20. Mai 2015  
In "Gewinnspiele"

Neu von Courtney Milan  
25. Mai 2015  
In "Buchtipps"

Dieser Eintrag wurde veröffentlicht in **Autorenbeiträge**, **Haustiere** und verschlagwortet mit **Autorin**, **Haustier**, **Meerschweinchen**, **Stefanie Ross** von **LTR-Team**. **Permanenter Link zum Eintrag** [<http://www.letstalkromance.de/stefanie-ross-liebe-auf-den-ersten-blick/>].

EIN GEDANKE ZU "STEFANIE ROSS: LIEBE AUF DEN ERSTEN BLICK"



Maggie Blond

sagte am **14. April 2015 um 12:21** :

Ach wenn wir Hector und Buffy sicherlich auf der LLC nicht persönlich kennen lernen werden, das wäre viel zu aufregend für die beiden Kleinen, haben wir sie Dank deiner lustigen postes alle sehr ins Herz geschlossen . Und gut das sie an deinen Druckfahnen immer nur ein bißchen knabbern, sonst würde uns irgendwann der Lesestoff ausgehen .